



Jahresbericht 2025



Inhalt

Impressum.....	1
Grußwort zur Einleitung:.....	2
Der Verein:	3
Aufgaben:	3
Tätigkeiten des Vorstandes:	3
Mitgliederzahl:.....	4
Kassenbericht:	5
Anschaffungen:	6
Projekt „kleiner Held“	7
Danksagung:	8

Impressum

Herausgeber:

Förderverein Freiwillige Feuerwehr Löschzug Buir e.V.
Krankenhausstraße 30
50170 Kerpen
presse@feuerwehr-buir.de

Layout und Titelgestaltung: Mario Franken

Bildquellen: Freiwillige Feuerwehr Kerpen Löschzug Buir, Jonas Ritter, Mario Franken

Lektorat: Michael Grigutsch

Die Bearbeitung, Vervielfältigung, Verbreitung und Verwertung von Inhalten dieses Jahresberichts
bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Herausgebers

Grußwort zur Einleitung:

Liebe Mitglieder, Förderer, Sponsoren und Freunde,

ein weiteres ereignisreiches Jahr liegt hinter uns, und wir blicken stolz auf die Entwicklungen und Erfolge, die wir gemeinsam erreicht haben. Trotz vieler Herausforderungen konnten wir wichtige Projekte verwirklichen, neue Wege beschreiten und unsere Ziele weiter vorantreiben.

Dieser Bericht gibt uns die Gelegenheit, die vergangenen Monate Revue passieren zu lassen und einen Blick auf die Höhepunkte unserer Arbeit zu werfen. Er zeigt auf, was wir durch unser gemeinsames Engagement erreicht haben und welche Schritte wir unternommen haben, um unsere Zukunft aktiv zu gestalten.

Unsere Gemeinschaft lebt von der aktiven Mitgestaltung und dem Einsatz aller Beteiligten. Die Erlebnisse und Erfahrungen verdeutlichen einmal mehr, wie wichtig Zusammenhalt und Zusammenarbeit sind. Sie geben uns die Kraft, auch kommende Herausforderungen entschlossen anzugehen.

Ich lade Sie herzlich ein, sich im folgenden Bericht über unsere Projekte, Erfolge und Herausforderungen zu informieren. Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam daran arbeiten, unsere Visionen zu verwirklichen und neue Meilensteine zu setzen.

Herzliche Grüße

Der Vorstand des Fördervereins

Der Verein:

Gegründet am 30. Januar 2023 von Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Löschzug Buir.

Ziel des Vereins ist die ideelle und materielle Förderung der vielfältigen Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr in Buir. Sie besteht aus dem Löschzug Buir, der Jugendfeuerwehr, der Unterstützungsabteilung sowie der Ehren-abteilung.

Der Verein zählte zum 31.12.2025 insgesamt 84 Mitglieder.

Der Vorstand im Sinne des §26 BGB besteht aus dem Vorsitzenden (*Mario Franken*), seinem Stellvertreter (*Sven Voutta*) und dem Kassierer (*Peter Hänel*). Sie vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich. Zur rechtsverbindlichen Vertretung bedarf es der gemeinsamen Zeichnung durch zwei Vorstandsmitglieder. Zusätzlich gehört dem Vorstand ein Schriftführer (*Michael Grigutsch*) mit Stimmrecht an und ein Mitglied der Löschzugführung beratend (*Norbert Kurthen / Manuel Biemann*).

Aufgaben:

Laut unserer Satzung ist es unsere Aufgabe den Löschzug Buir der Freiwilligen Feuerwehr Kerpen in seinen Aufgaben materiell und ideell zu unterstützen.

Alle Aktivitäten im Jahre 2025 waren diesem Zweck gewidmet.

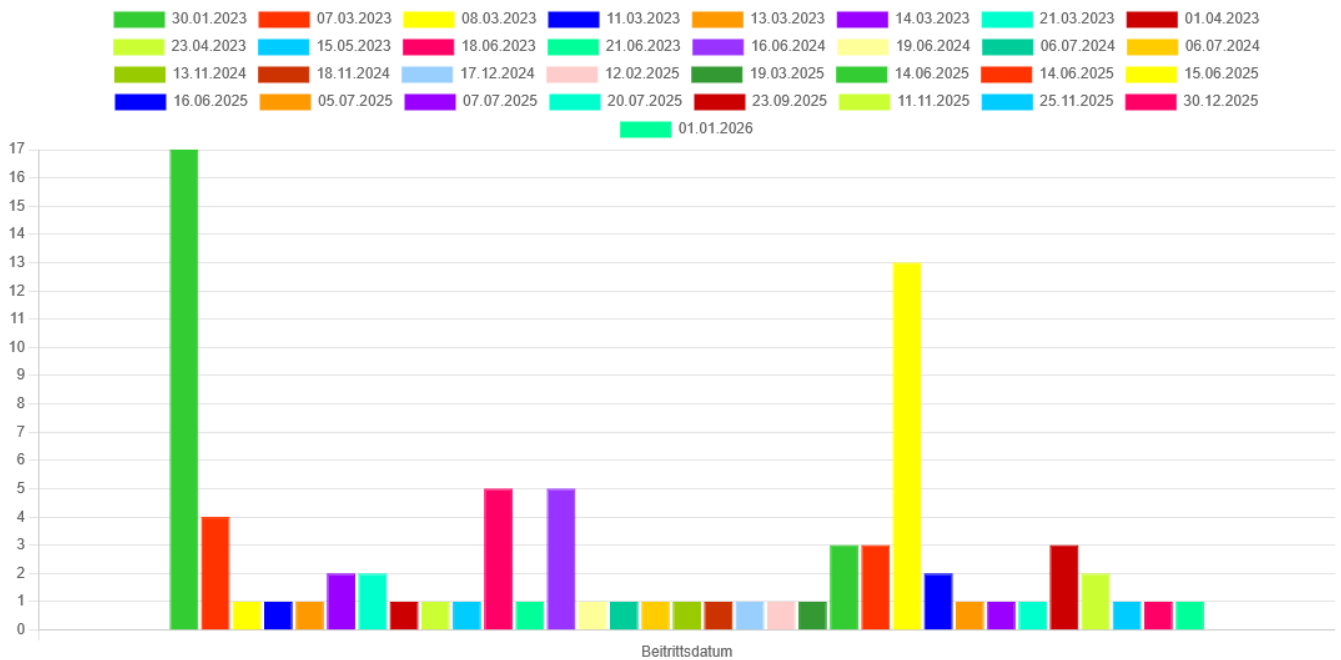
Tätigkeiten des Vorstandes:

Neben der erfolgreichen Umsetzung unserer Projekte haben wir uns auch intensiv mit der allgemeinen Verwaltung, der Mitgliederverwaltung und dem Austausch mit anderen Fördervereinen beschäftigt. Die Anwerbung neuer Fördermitglieder und die Strategieplanung für die nächsten Jahre standen ebenfalls im Fokus. Zudem haben wir die Kommunikation mit Behörden und der Presse und die Zusammenarbeit mit der Löschzugführung weiter gestärkt.

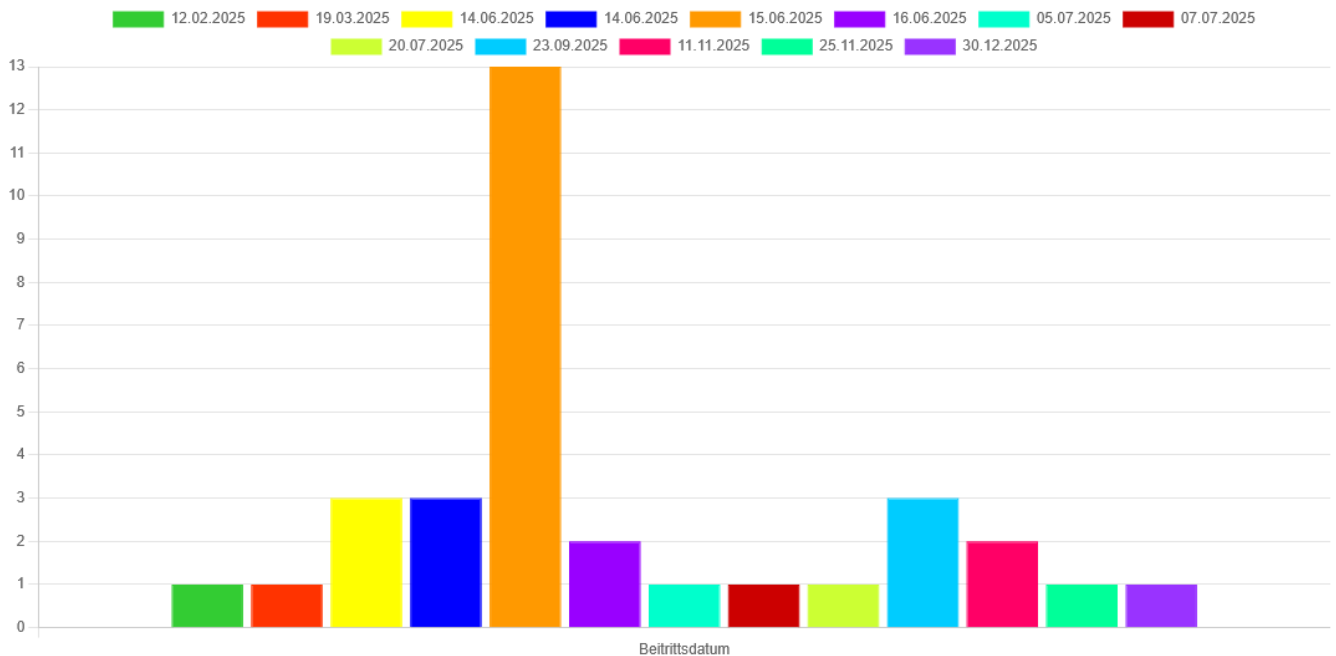
Das Tagesgeschäft wurde ohne nennenswerte Vorfälle abgewickelt. Es wurden Sitzungen abgehalten und die Werbemaßnahmen eingeleitet.

Mitgliederzahl:

Seit der Gründung bis zum 31.12.2025 bestand der Förderverein aus 84 Mitgliedern,



Vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025 konnten wir erneut einen Zuwachs von 35 Mitgliedern verzeichnen.



Auch in diesem Jahr deutlich zu sehen, welchen Wert der Tag der offenen Türe für uns und den Löschzug hat.

Kassenbericht:

Am 01.01.2025 starteten wir mit einem Kassenstand von 2.959,18 € und endeten am 31.12.2025 mit einem Saldo von 3.698,27 €.

Von 01.01.2025 bis 31.12.2025

[Zur Kontoverwaltung »](#)

Bankkonto	Startsaldo	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss	Endsaldo
 Handkasse	145,00 EUR	70,00 EUR	173,98 EUR	-103,98 EUR	41,02 EUR
 KSK Bank	2.814,18 EUR	6.792,00 EUR	5.948,93 EUR	843,07 EUR	3.657,25 EUR
	2.959,18 EUR	6.862,00 EUR	6.122,91 EUR	739,09 EUR	3.698,27 EUR

Es wurden insgesamt 6.862,00 € eingenommen und 6.122,91 € ausgegeben.

Betriebseinnahmen	2700 Kosten der Mitgliederverwaltung	Betrag	
Sonstige Einnahmen	0,00	0,00	0,00
0920 Kasse	0,00	145,00	145,00
2110 Echte Mitgliedsbeiträge bis 300 EUR	0,00	2140,00	2140,00
3220 Erhaltene Spenden / Zuwendungen	0,00	4227,00	4227,00
8030 Erlöse 19 % USt	0,00	350,00	350,00
Summe		6862,00	6862,00
Betriebsausgaben	2700 Kosten der Mitgliederverwaltung	Betrag	
Sonstige Ausgaben	0,00	0,00	0,00
0945 Bank	0,00	145,00	145,00
2701 Bürobedarf	25,79	152,60	178,39
2802 Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	587,36	3197,05	3784,41
2804 Lehr- und Jugendarbeit	70,56	371,32	441,88
2810 Repräsentationskosten	160,41	930,65	1091,06
2900 Sonstige Kosten	0,00	50,00	50,00
4712 Nebenkosten des Geldverkehrs	0,00	74,10	74,10
8154 Wareneingang 19 % VSt	19,18	100,92	120,10
8312 Porto	0,00	47,50	47,50
8374 Rechts- und Beratungskosten	3,95	20,80	24,75
2700 Kosten der Mitgliederverwaltung	867,25	165,72	165,72
Summe		5255,66	6122,91
Gewinn/Verlust		1606,34	739,09

Die Kassenprüfung wurde 20.02.2026 ohne Beanstandungen bestanden.

Anschaffungen:

Im Jahr 2025 konnten mehrere wichtige Anschaffungen realisiert werden.

Hierzu zählt die Beschaffung einer leistungsstarken Zeltheizung, die stündlich bis zu 800 m³ Warmluft erzeugen kann und flexibel mit unterschiedlichen Brennstoffarten betrieben wird.

Darüber hinaus wurde ein neuer elektrischer Hochhubwagen angeschafft. Die Investitionskosten beliefen sich auf rund 2.000 €.

Auch die Jugendfeuerwehr wurde erneut unterstützt: Die Ausgaben für das Christkind konnten vollständig übernommen werden (ca. 600 €).

Ergänzend erfolgten verschiedene kleinere Beschaffungen. Dazu gehörten unter anderem Spiele für die Jugend, ein neuer Schrank zur fachgerechten Lagerung der Sauerstoffflaschen der First Responder sowie Übungspuppen in Kinder- und Säuglingsgröße zur Verbesserung der Ausbildung.

Projekt „kleiner Held“

Ein Einsatzgeschehen ist für Kinder häufig mit Angst, Unsicherheit und starker emotionaler Belastung verbunden. Auch wenn sie selbst unverletzt bleiben, wirken die Eindrücke einer Not- oder Krisensituation oft lange nach. Vor diesem Hintergrund wurde im Berichtsjahr das Projekt „Der kleine Held“ weiter umgesetzt und sichtbar in den Einsatzdienst integriert.

Dank der Unterstützung des Fördervereins konnten die Einsatzkräfte mit sogenannten „Kleinen Held“-Rucksäcken ausgestattet werden. Die Übergabe erfolgte im feierlichen Rahmen und würdigte zugleich die gemeinsame Zielsetzung: Neben der technischen und materiellen Ausstattung auch die menschliche Seite des Einsatzdienstes gezielt zu stärken.

Die Rucksäcke sind speziell für die Betreuung unverletzter, jedoch betroffener oder beteiligter Kinder an Einsatzstellen konzipiert. Sie enthalten altersgerechte Materialien wie einen Teddybären, Buntstifte, Malblöcke, Mandala Blöcke sowie kleine Aufmerksamkeiten. Diese bewusst ausgewählten Inhalte ermöglichen es, Kinder in einer Ausnahmesituation abzulenken, zu beruhigen und ihnen ein Stück Sicherheit zu vermitteln. Ziel ist es, Ängste zu reduzieren, Stressreaktionen abzufedern und möglichen psychischen Belastungen frühzeitig entgegenzuwirken.

Für die Einsatzkräfte stellen die Rucksäcke zugleich ein wertvolles Hilfsmittel im Einsatzablauf dar. Sie erleichtern den Zugang zu den Kindern, schaffen eine vertrauensvolle Gesprächsbasis und unterstützen eine ruhige, strukturierte Betreuung. Gerade in dynamischen oder emotional belastenden Lagen trägt dies spürbar zur Entlastung aller Beteiligten bei.

Das Projekt wurde innerhalb des Löschzuges an die eigenen Anforderungen angepasst. Die ursprüngliche Idee stammt aus dem Kreisfeuerwehrverband Neuss. Die Umsetzung erfolgte mit deren Wissen, fachlicher Begleitung und ausdrücklicher Zustimmung. Für die kollegiale Unterstützung und den konstruktiven Austausch bedanken wir uns ausdrücklich.

Unser besonderer Dank gilt dem Förderverein, der die Finanzierung und Realisierung dieser wichtigen Maßnahme ermöglicht hat. „Der kleine Held“ ist damit nicht nur eine Ergänzung der Ausrüstung, sondern ein sichtbares Zeichen für Fürsorge, Verantwortung und gelebte Einsatzkultur.

Danksagung:

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer,

das zurückliegende Jahr war geprägt von Einsatz, Entwicklung und gemeinsamer Leistung. Zahlreiche Projekte konnten verwirklicht und neue Ziele angestoßen werden – möglich gemacht durch Eure anhaltende Unterstützung.

Ein großes Dankeschön an unsere Mitglieder, die mit Engagement, Zeit und Ideen unsere Arbeit tragen und unsere Gemeinschaft stärken.

Unser Dank gilt ebenso unseren Förderern und Sponsoren. Eure Beiträge und die vertrauensvolle Zusammenarbeit bilden eine wesentliche Grundlage für unsere Aktivitäten und Erfolge.

Wir wissen dieses Miteinander sehr zu schätzen und freuen uns darauf, den eingeschlagenen Weg gemeinsam fortzusetzen.

Herzlichen Dank an Euch alle!